

Pressemitteilung

Hochschule Darmstadt

Simon Colin

23.10.2013

<http://idw-online.de/de/news557947>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungs- / Wissenstransfer
Kunst / Design, Medien- und Kommunikationswissenschaften
regional



B3 Biennale Frankfurt (30. Oktober-3. November): Das Campus-Programm der Hochschule Darmstadt

Mit Hörspaziergängen, Workshops, Games und Installationen beteiligt sich der Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt (h_da) an der erstmals stattfindenden B3 Biennale des bewegten Bildes <http://www.b3biennale.com/de/campus>. Das internationale Festival findet von Mittwoch, 30. Oktober, bis Sonntag, 3. November, in Frankfurt am Main statt. Leitthema ist „Expanded Narration – Das neue Erzählen“ in Medien wie TV, Games, Kino, Audio, Medienkunst und im Feld Transmedia.

Veranstalter ist die Hochschule für Gestaltung Offenbach in Kooperation mit der Hessischen Film- und Medienakademie. Das Programm des B3 Campus (30.10.-31.10.) entstand unter der Kuratorischen Leitung von Sabine Breitsameter, Professorin für Medienkultur am Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt. Es richtet sich an Studierende und Nachwuchstalente, die Workshops und Coachings mit internationalen Medienexpertinnen und -Experten belegen können.

Im Zentrum des B3 Campus in den Römerhallen (Römerberg 27) steht ein Workshop-Angebot für den Mediennachwuchs, das gut ein Dutzend Veranstaltungen umfasst. Die Themen reichen von den „Erfolgsfaktoren im Crowdfunding“ über „Alternate Reality Games“ und die damit verbundenen Erfahrungen im Grenzbereich von Realität und Fiktion bis hin zu einer Masterclass mit dem preisgekrönten brasilianischen Dokumentarfilmer César Oiticica Filho.

Unmittelbar unter der Ägide von h_da-Professorinnen laufen zwei Workshop-Highlights im B3-Campus-Programm: „Transmedia Storytelling“ (Leitung: Prof. Claudia Söller-Eckert) und „Urban Soundscapes“ (Leitung: Prof. Sabine Breitsameter). Beide Praxis-Kurse sind mit international renommierten Expertinnen und Experten besetzt. Alle Workshops reflektieren und bearbeiten das Motto der Biennale „Expanded Narration: Das neue Erzählen“, das sich mit technologie-gestützten, erweiterten narrativen Strategien befasst, die im Zeitalter der digitalen Medien eine immer wichtigere Rolle spielen.

Der B3-Campus dient zudem als Netzwerk-Treffpunkt für Studierende und Studieninteressierte. In einem informellen Rahmen laufen hier Screenings studentischer Produktionen, zudem ist die Campus-Lounge Plattform für Dialog und Austausch sowie für Informationen über die Medien-Studiengänge im Rahmen des Netzwerks der Hessischen Film- und Medienakademie. Der B3 Campus-Markt bietet darüber hinaus Informationen zu den ökonomischen und unternehmerischen Aspekte kreativer Medienarbeit mit Recruiting Sessions, Speed Mentoring und Einzelberatung. Zudem findet ein Nachwuchswettbewerb statt. Ausgezeichnet werden herausragende Arbeiten von Studierenden hessischer sowie geladener deutscher und internationaler Hochschulen.

Ausgewählte Programmpunkte

Workshop „Transmedia Storytelling“
Mittwoch, 30. Oktober, 15–18 Uhr, Römerhallen Frankfurt

Donnerstag, 31. Oktober 2013, 11-15.30 Uhr, Haus am Dom/Frankfurt

Die Teilnehmer des Praxis-Seminars entwickeln für Akteure, Spieler und Zuschauer eine »Participation Experience« in sozialen Netzwerken und Live-Events: so verfolgen die User und ihre Communities einen Thriller, finden den Mörder, recherchieren historische Ereignisse oder politische Hintergründe, lösen Rätsel, produzieren künstlerische Artefakte und wechseln dabei von einer Medienplattform zur nächsten.

Der Workshop vermittelt, coacht und realisiert Konzepte für transmediales, plattformübergreifendes Erzählen, unter anderem mit dem internationalen Transmediaproduzenten Ian McGinn (Niederlande) gemeinsam mit den h_da-Dozenten Prof. Dr. Frank Gabler, Prof. Tilmann Kohlhaase und Prof. Claudia Söller-Eckert.

Workshop „Urban Soundscapes. Die Stimmen der Stadt und ihre Erzählungen“

Mi, 30. Oktober, 14-20.30 Uhr, Frankfurter Kunstverein, ab 15.30 Uhr Haus am Dom/Frankfurt

Der Workshop lädt dazu ein, die städtische Umgebung hörend wahrzunehmen, um im zweiten Teil des Praxisseminars erzählende Hör-Clips zu produzieren. Prof. Dr. Andra McCartney (Concordia-Universität Montreal/Kanada), international renommierte Komponistin und Soundscape-Forscherin, gibt gemeinsam mit Prof. Sabine Breitsameter (h_da) eine Einführung in die traditionsreiche Praxis und das schöpferische Potential des sogenannten Hörspaziergangs. Dieser erfolgt dann durch die Frankfurter Innenstadt.

Weitere Hörspaziergänge:

Mittwoch, 30. Oktober, 11 Uhr

Ein Soundwalk nur für Kinder

Donnerstag, 31. Oktober, 11 Uhr und 15 Uhr

Soundwalk mit Andra McCartney/Philipp Boß

Freitag, 1. November, 21 Uhr

Ein Nacht-Soundwalk

Treffpunkt jeweils: Festivalzentrum, Frankfurter Kunstverein, Lounge

Vortrag zum Thema “Urban Soundscapes”

Freitag, 1. November, 11-12 Uhr, Festivalzentrum, Frankfurter Kunstverein, Bühne 2. OG

“Expanded Radio – Expanded Narration. Erzählformen des experimentellen Radios“

Referentin: Prof. Dr. Sabine Breitsameter (Hochschule Darmstadt)

Die Workshopplätze stehen prioritär Medien-Studierenden offen. Auf etwaige noch offene Plätze – entsprechende Vorerfahrung vorausgesetzt – können sich Interessierte bewerben unter: schueller@b3biennale.com

Fachliche Ansprechpartnerin für die Medien

Hochschule Darmstadt

Fachbereich Media

Prof. Sabine Breitsameter

Max-Planck-Str. 2 D-64807 Dieburg

Tel +49.170 343 7698

Mail: sabine.breitsameter@h-da.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.b3biennale.com/campus>

D